

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **68 (1981)**

Heft 6

PDF erstellt am: **19.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Drogen unter uns

3., erweiterte und neu bearbeitete Auflage

**Medizinische, psychologische und  
juristische Aspekte des Drogenproblems  
unter Berücksichtigung des  
Alkohol- und Tabakkonsums**

D. Ladewig, V. Hobi, Basel; H. Dubacher,  
Gontenschwil und V. Faust, Freiburg i.Br.  
VI + 98 S., 1 Abb., 6 Tab., 1979  
SFr. 8.50  
ISBN 3-8055-2957-0

## Interessengebiete

Psychologie, Psychiatrie, Sozial- und  
Präventivmedizin, Jurisprudenz

Wenn wir in Zeitschriften von Herointoten lesen, sind wir versucht, das Drogenproblem einer kleinen Randgruppe zuzuordnen. Die Fixer, Hascher und die anderen, mehrheitlich jugendlichen, gescheiterten Existenzen berühren uns erst, wenn sie in unsere intakte, eigene Sphäre eindringen.

Doch nicht nur die „Geniesser“ dieser modernen Drogen sind zu einem Problem für die Medizin, die Gerichte, die Fürsorge und damit für die Öffentlichkeit geworden. Alte Suchtmittel wie Alkohol und Nikotin belasten uns in weit grösserem Masse, ihre Problematik wird jedoch gerne totgeschwiegen.

„Drogen unter uns“ will informieren. Es kann keine Patentrezepte vermitteln, es gibt keine. Es vermittelt jedoch Eindrücke über die Folgen der Süchte und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur besten Hilfe, die wir geben können, zur Drogenprävention.

## Inhalt

**Drogen:** Definitionen und Symptome – Umwelt und Persönlichkeit – Entstehungsursachen des Drogenmissbrauchs und der Drogenabhängigkeit – Herkunft, Verwendungsform, Wirkung und Gefahr einzelner Drogentypen – Opiate – Cannabis – Halluzinogene – Amphetamine – Schlafmittel – Auswirkungen des Drogenmissbrauchs und der Drogenabhängigkeit – Was können wir tun? – Recht und Drogen. **Alkohol:** Alkohol gestern und heute – Alter und Geschlecht – Trinkverhalten – Was kann zum Alkoholismus führen? – Formen des Alkoholismus – Der Entwicklungsgang des Alkoholkranken – Was sollte an Alkoholismus denken lassen? – Alkohol und Verkehr – Die Zukunft des Alkoholkonsums ist auch die unsere. **Nikotin:** Wer raucht? – Der „Erstkonsum“ rückt vor – Was stellt die Weichen? – Seelische und körperliche Abhängigkeit – Rauchen und Persönlichkeit – Rauchen als Ritual und Reflexhandlung – Versuch einer Raucherkategorisierung. **Literatur:** Drogen: Übersicht über ihre Wirkung und Gefahren (Übersichtstabelle) – Adressen von Drogenberatungsstellen in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und der Schweiz (beigelegt)



S. Karger  
Basel · München · Paris · London  
New York · Sydney